

# Erstes Mal eigene Klassen --&t; Fragen

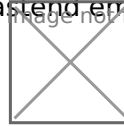
Beitrag von „phoenixe“ vom 24. Juli 2006 15:14

...so auch in niedersachsen... die meisten seminare folgten, als es bereits "zu spät" war. 😡  
aber du solltest dir die grunderlasse für deine schulform ansehen, die rahmenrichtlinien deiner fächer ( hier steht die vorgeschriebene anzahl der klassenarbeiten - oder in einem jeweiligen bezugserlass) und den schuleigenen lehrplan kopieren.  
an meiner schule war außerdem festgelegt, welche art von arbeit wann zu schreiben war.  
hast du fachmentoren, die du da fragen könntest?

ich habe übrigens vor einem jahr auch begonnen meine unterrichtseinheiten bis zu den herbstferien vorzubereiten - allerdings zu aufwendig. ich bekam für meinen eigenverantwortlichen unterricht ausschließlich neue klassen und kannte weder schüler noch lernvoraussetzungen. viele meiner planungen waren irgendwie an der realität vorbeigeschossen. daher mein tipp: überlege dir die thematischen einheiten und finde heraus, ob und welche internen absprachen es in deiner schule gibt.

alles weitere wird sich wahrscheinlich in den ersten wochen einpendeln.

ich kann deine sorge durchaus verstehen. ich habe die zeit zu beginn des eigenverantwortlichen unterrichts auch als sehr belastend empfunden.



aber es wird funktionieren! drücke dir die daumen...

ist die vorbereitung in ba-wü wirklich praxisorientiert?

viele grüße

phoenixe